Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 154. Leipzig, Donnerstag den 6. Juli 1916. 83. Jahrgang.

Die „Frankfurter Zeitung“ vom 11. Juni schrieb:

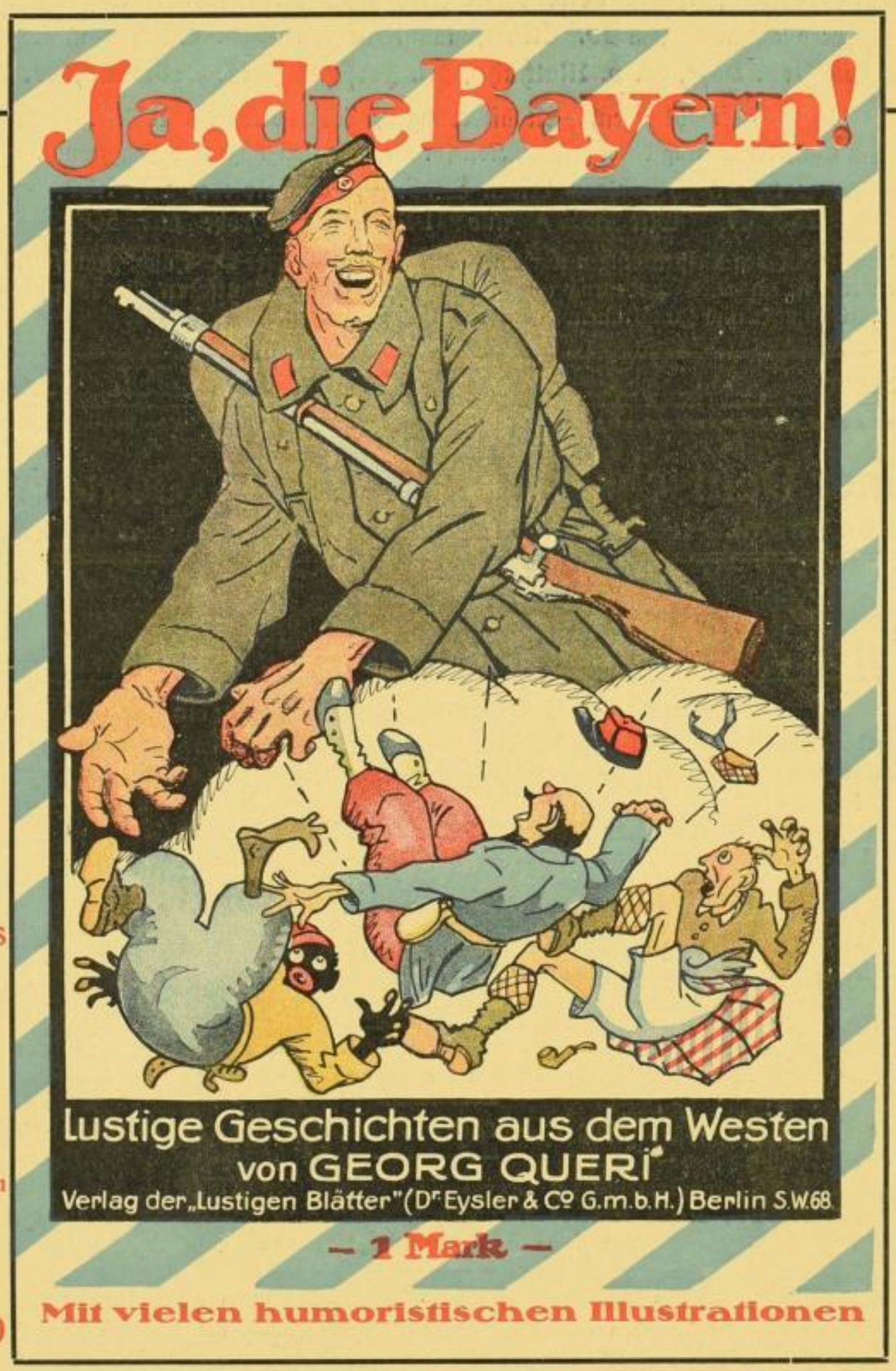
„Wer Queri noch nicht kennt, muss ihn kennen lernen. Abgesehen davon, dass jedes Queribuch, wie auch das ganz ausgezeichnete vorliegende, wirklichen Humor enthält und den Leser von Herzen lachen lässt, vermittelt Queri, der die „bayrische Sprache“ völlig beherrscht und geradezu klassisch in ihr schreibt, eine Orientierung über den bayerischen Volkscharakter, wie es ausser ihm nur Thoma vermag. Da ist nichts von dieser unwahren Sentimentalität, die wir in so manchen Jagdgeschichten sogenannter Hochlandsdichter zu lesen bekommen und an die keiner glaubt, der das Hochland kennt. Da ist schärfste Beobachtung der Volkspsyche in ihrer wahren, derben, aber von grösster innerlicher Gutmütigkeit getragenen Äusserung, da ist vor allem ein klarer Blick für die Situationskomik, wie er nur begnadeten Humoristen zu eigen ist.

Jedem Freunde bayerischen Volkslebens, der gleichzeitig für Stunden alle Griesgrämigkeit des Alltags los sein will, möchte ich dies Bayernbüchlein auf das wärmste empfehlen. Queris Büchlein ist gleichzeitig eine Probe: wer bei diesen Geschichten nicht mehr lachen kann — dem ist nicht mehr zu helfen.“

Demnächst erscheint:
21. bis 30. Tausend

In 3 Monaten verkauft:
20000 Stück

Ⓩ



Mark **1.—**
Verkaufspreis
65 Pf. bar
11/10, 28/25, 57/50
100 Stück mit **50%**

Wenn **vor** Erscheinen der neuen Auflage bestellt:
5 Stück zur Probe mit **50%**

Wir bitten um weitere gefl. Verwendung für dieses erfolgreiche Büchlein Georg Queris, der durch seine packenden Kriegsberichte im Berliner Tageblatt überall bekannt und beliebt ist.

Verlag der Lust. Blätter
(Dr. Eysler & Co.)
G. m. b. H.
Berlin SW. 68

Auslieferung für Österreich-Ungarn bei Buchhandlung **Hermann Goldschmiedt** G. m. b. H. in Wien I.